



WABERN-LEIST - Gruppe Umwelt Jahresbericht 2002 Hauptversammlung vom 25.03.2003

Die Gruppe Umwelt hat sich im Berichtsjahr beschäftigt mit:

Kreisel in Chly-Wabern: Die Jät- und Pflegearbeiten nahmen dieses Jahr **32** Stunden in Anspruch; genau gleich viel wie 1997. Ausgiebig befasste sich die Gruppe mit der Neugestaltung des Kreisels. Im nächsten Frühling soll es soweit sein: der Kreisel wird etwas höher und soll neu bepflanzt werden, sofern Kanton und Gemeinde mit unseren Vorschlägen einverstanden sind. Die gute Zusammenarbeit mit der Gärtnerin Regula Wyss wissen wir sehr zu schätzen.

Vier unpersönliche SBB-Generalabonnements (Flexi-Tageskarten): Seit 1997 ist die Gruppe Umwelt für die GA-Flexi-Karten verantwortlich. Die Karten konnten im vergangenen Jahr zu 100 % verkauft werden. Die Preise wurden trotz Mehrkosten für Mitglieder weiterhin auf Fr. 25.- und für Nichtmitglieder Fr. 35.- belassen. Eine Preiserhöhung ist ab 1. Mai 2003 vorgesehen. Für die gute Zusammenarbeit mit Kiosk Burri, bei der Tramhaltestelle "Gurtenbahn", danken wir bestens.

Schnydere-Teiche (zwischen Aare und Aarehang auf der Höhe Maygut): Die Sträucher wurden im Januar 2002 gründlich geschnitten. Dadurch kann die Wasseroberfläche wieder besser vom Sonnenlicht profitieren.

Weitere Tätigkeiten: Die **Magerwiesebänder entlang der Seftigenstrasse** wurden immer artenreicher. Wir haben beim zuständigen Strasseninspektorat und der Gemeinde darauf hingewiesen, diese Blumenbänder nicht vor dem 15. Juni zu mähen, sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird. Inzwischen wurden die Lärmschutzwände installiert und die Grasbänder in Mitleidenschaft gezogen. Wir sind gespannt, wie sie nächsten Frühling und Sommer aussehen werden.

Die Gruppe Umwelt hat vermittelt und konnte erreichen, dass die **alten Ahornbäume** entlang der Kirchstrasse (bei der Bäckerei Aegerter) nicht radikal gefällt wurden. Für zwei Jahre hat ein Forstingenieur gegenüber der Gemeinde Köniz die Garantie übernommen, so dass die Bäume keine Gefahr für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer darstellen.

Mutationen sind keine zu melden. Leider müssen aber zwei kompetente, geschätzte, zuverlässige und langjährige GU-Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen etwas kürzer treten. Sie unterstützen uns weiterhin während der Sitzungen, können aber nicht mehr beim Jäten und anderen körperlichen Arbeiten mithelfen. *Wir suchen dringend neue Mitglieder – bitte melden Sie sich (Tel. 031 961 61 31 oder mail@liloso.ch)!*

Ein **grosses Dankeschön** an Käthi Graber, Rolf Graber, Hansruedi Häni, Alexandra Pirovino, David Schmid, Manuel Signer, Peter Sigrist, Marianne Steck und Maria Wyss für die treue und erspriessliche Zusammenarbeit.